

Pflegehinweise für Terrassenboden aus Holz

Sie haben sich für einen Holzboden entschieden. Grundsätzlich ist Ihr Boden wartungsfrei. Mit wenig Aufwand können Sie eine längere Lebensdauer und eine optische Aufwertung Ihres Holzbodens erreichen.

Besonders beachten:

Ihr Holzboden ist ein Naturprodukt. Durch direkte Bewitterung so wie Sonneneinstrahlung wird sich der Belag farblich verändern. Diese Veränderung ist unabhängig von der Holzart und beeinträchtigt die Funktion und den Holzschutz ihres Terrassenbodens nicht.

Wichtige Hinweise, nützliche Tipps:

- Stellen Sie Blumentöpfe / tröge nicht direkt auf den Boden. Benutzen Sie eine Unterlage, um Abstand zum Holz zu erhalten.
- Bei Verschmutzungen auf der Oberfläche nur mit Wasser und Bürste reinigen, keine chemischen Zusätze oder Reiniger benutzen.
- Niemals mit dem Hochdruckreiniger putzen. Der Wasserstrahl zerstört die Oberfläche des Holzes, raut diese auf und der Boden verschmutzt noch mehr.
- Verschmutzungen oder Laub sollten mindestens einmal pro Jahr entfernt werden. Nachpflege mit Öl kann regelmässig alle 1-2 Jahre vorgenommen werden.

Kontrolle und Nachpflege:

Möchten Sie Ihren Boden optisch auffrischen, schützen oder Pflegen? Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne. Gerne kommen wir vorbei und übernehmen alle nötigen Arbeiten. Wahlweise reinigen wir Ihren Boden auch mit einer speziellen Bodenreinigungsmaschine.

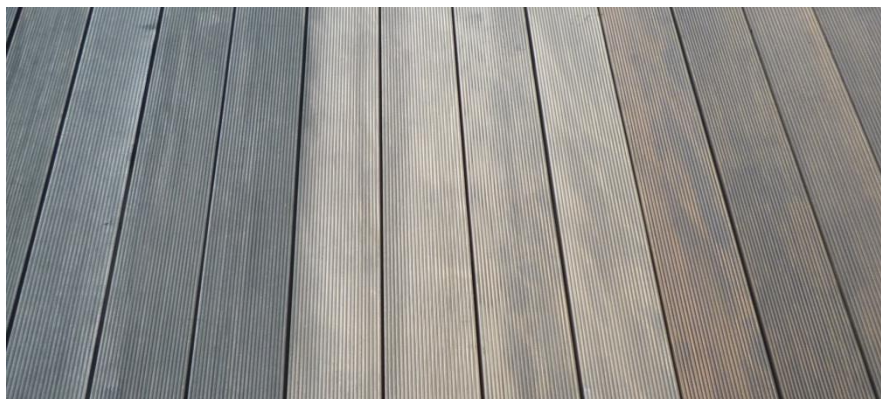


Natürlich können Sie diese Arbeiten auch selber ausführen. Wir empfehlen Ihnen dazu unser Holzöl Profilan Teoma. Dieses wurde speziell zur Pflege von Holz bei Terrassenböden und Holzdecks entwickelt. Das Holzöl dringt tief in das Holz ein, glättet die Holzstruktur und macht das Holz unempfindlich gegen Wasser und Schmutz. Regenwasser perlt auf der behandelten Oberfläche ab.



Vorgehensweise:

1. Pflege und gleichzeitiges ölen ist nur an einem trockenen, Regen- und frostfreien Tag möglich.
2. Der Terrassenboden sollte vor Beginn der Arbeiten komplett trocken sein. Entfernen Sie zuerst die Oberfläche grob von Schmutz und Staub.
3. Den Boden reinigen Sie nur mit Wasser und Bürste. Benutzen Sie dazu keine chemischen Zusätze, Reiniger oder Hochdruckreiniger.
4. Lassen Sie das Holz jetzt abtrocknen.
5. Decken Sie nötigenfalls alles ab, was nicht gestrichen werden soll. Beachten Sie insbesondere auch mögliche Öl Spritzer die beim Auftragen mit Pinsel oder Roller ungewollte Verschmutzungen verursachen können.
6. Tragen Sie das Holzöl dünn auf die Oberfläche auf. Beachten Sie dazu die Hinweise auf den Gebinden.
7. Lassen Sie das Holzöl genügend lang eintrocknen, idealerweise über Nacht. Boden während dieser Zeit nicht betreten.



Vorher

Maschinen gereinigt

Geölt

Bei Fragen oder Unklarheiten zögern Sie nicht, rufen Sie uns an.